



Landkreis Cuxhaven

# Beteiligungsbericht 2016





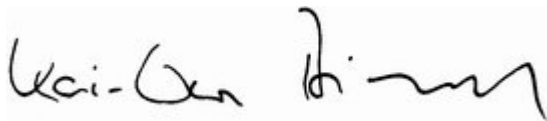
## Vorwort des Landrates

Der Landkreis Cuxhaven beteiligt sich im Rahmen seiner Aufgaben in vielfältiger Weise an wirtschaftlichen Unternehmen. Diese erbringen in verschiedenster Weise für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Cuxhaven ein breit gefächertes Leistungsspektrum. Unter anderem fallen hierunter Leistungen aus den Bereichen Verkehr, Wirtschafts- und Strukturförderung, Fremdenverkehr und Naturschutz.

Gemäß § 151 NKomVG hat der Landkreis einen Bericht über seine Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligungen daran zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Der Bericht enthält insbesondere Angaben über den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die von dem Unternehmen gehaltenen Beteiligungen, den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen, die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie das Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG.

Der Beteiligungsbericht gibt grundsätzlich den Stand per 31. Dezember 2016 wieder.

Cuxhaven, November 2018



Kai-Uwe Bielefeld

Landrat des Landkreises Cuxhaven



## Inhaltsverzeichnis

Flughafen-Betriebsgesellschaft Cuxhaven/Nordholz mbH.....	1
Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO), Stade.....	4
EVB- Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH, Zeven.....	6
Niedersächsische Landgesellschaft mbH - Gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes - (NLG), Hannover .....	9
Hamburg Marketing GmbH.....	11
Ems-Weser-Elbe Versorgung- und Entsorgungsverband .....	14



**Flughafen-Betriebsgesellschaft Cuxhaven/Nordholz mbH**

**Gegenstand des Unternehmens:**

Aufbau und Durchführung eines zivilen Flugbetriebes unter Mitbenutzung der Anlagen des Fliegerhorstes Nordholz. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gegenstand der Gesellschaft unmittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen oder einschlägigen Interessenvereinigungen beitreten und Kooperationsabkommen mit Verkehrsunternehmen abschließen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich für die ihr obliegenden Aufgaben Dritter zu bedienen. Die Gesellschaft berücksichtigt im Rahmen ihrer Geschäftspolitik die Interessen der Region Cuxhaven im Hinblick auf die Förderung von Wirtschaft und Tourismus.

**Beteiligungsverhältnisse:**

<b>Gesellschafter</b>	<b>Stammeinlage in €</b>	<b>Anteil in %</b>
Landkreis Cuxhaven	1.040.677	69,38
Stadt Cuxhaven	118.448	7,89
Gemeinde Wurster Nordseeküste	77.675	5,17
Plambeck AG	35.800	2,39
Lutz Willem Voß	35.800	2,39
Mibau Holding GmbH	35.800	2,39
Lenox GmbH	36.000	2,40
OLT Flugbeteiligungen GmbH	48.000	3,20
Seier GmbH	36.000	2,40
FBG GmbH	35.800	2,39
<b>Gesamt</b>	<b>1.500.000</b>	<b>100,00</b>

**Besetzung der Organe:**

Geschäftsführer:	Dipl.-Kfm. Thomas Lötsch
Aufsichtsratsvorsitz:	Erster Kreisrat Günter Jochimsen
Weitere Vertreter im Aufsichtsrat:	Abg. Jochen Wrede Abg. Henry Kowalewski
Gesellschafterversammlung:	Landrat Kai-Uwe Bielefeld Abg. Richard Schütt Abg. Oliver Ebken

**Vom Unternehmen gehaltene Beteiligungen:** Flughafen-Betriebsgesellschaft Cuxhaven/Nordholz mbH (eigene Anteile in Höhe von 35.800 Euro)

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:** Die Verpflichtung des Landkreises Cuxhaven zur Zahlung von Nachschüssen ist voll erfüllt.

**Erfüllung der Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG:** Die verkehrsinfrastrukturelle Entwicklung der Region ist in erster Linie eine öffentliche Aufgabe, die, soweit sie nicht durch Bund oder Land wahrgenommen wird, von den örtlichen Selbstverwaltungsträgern zu leisten ist. Da die beteiligten Kommunen einzeln und in ihrer Gesamtheit nicht in der Lage sind, die zivile Mitbenutzung des militärischen Fliegerhorstes Nordholz als rein kommunale Einrichtung zu betreiben, wurde eine privatrechtliche Gesellschaft gegründet, an der die örtliche Privatwirtschaft angemessen beteiligt werden kann.

**Wirtschaftliche Verhältnisse:** Das Eigenkapital der Gesellschaft beläuft sich zum 31.12.2016 auf 27,3 % der Bilanzsumme.

Durch die erhaltenen bedingt rückzahlbaren Zuschüsse sowie die Zahlung eines eigenkapitalersetzenden Darlehens war die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft stets gegeben. Im Frühjahr 2007 wurde zwischen den kommunalen Gesellschaftern und der Flughafen-Betriebsgesellschaft eine Finanzierungsvereinbarung geschlossen, die die Finanzierung bis 2016 sicherte.

Das anschließende Finanzierungskonzept beinhaltet nur noch die Gewährung von bedingt rückzahlbaren Zuschüssen zur Deckung des Jahresfehlbetrages. Durch die teilweise Deckung des Jahresfehlbetrages durch die Gewährung von eigenkapitalersetzenden Darlehen drohte bei gleichbleibenden Jahresergebnissen eine bilanzielle Überschuldung in der Handelsbilanz der Flughafen-Betriebsgesellschaft Cuxhaven/Nordholz mbH.

Das Geschäftsjahr 2016 war geprägt von den tiefgreifenden Veränderungen, die sich aus der Schließung des Flughafens Bremerhaven Luneort ergeben und einer unerwartet schnell wachsenden Nachfrage bzw. Auslastung.

Durch die Eröffnung des Flugbetriebs der OFD wurde neben einer Anpassung der Betriebszeiten und Lotsenzeiten u. a. die Errichtung



einer mobilen Übergangshalle, einer AVGAS Tankstelle und ein Umbau der Abflughalle nötig.

Auch der ebenfalls nach Nordholz gewechselte Fliegerclub Bremerhaven stellte eine erhebliche Belastung für das Unternehmen dar.

Positiv ist das öffentliche Interesse durch den regelmäßigen Flugverkehr nach Helgoland zu sehen. Es wurde bei den Flugbewegungen ein Anstieg um 96 % von 1984 (2015) auf 3880 (2016) verzeichnet.

Im Geschäftsjahr 2016 wurde vom Landkreis Cuxhaven ein kapitalersetzendes Darlehen über 4.919,00 € und ein Zuschuss über 58.763,92 € gewährt.

**Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO), Stade**

- Gegenstand des Unternehmens:** Gegenstand des Unternehmens ist die Abwicklung des straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs im Gebiet der beteiligten Landkreise nach Maßgabe des Nds. Nahverkehrsgesetzes (NNVG).
- Im Bereich des straßengebundenen ÖPNV obliegt der Gesellschaft insbesondere
- die Erarbeitung, Fortschreibung und Koordinierung der Nahverkehrspläne nach § 6 NNVG sowie die Bearbeitung der Prüfaufträge aus den Nahverkehrsplänen;
  - die Planung, Koordinierung und Umsetzung von Nahverkehrskonzepten für die Gesellschafter;
  - die Erarbeitung von Vorschlägen für die Einführung einheitl. Tarife;
  - die Koordination und Kooperation mit benachbarten Tarif- und Verkehrsräumen, insbesondere mit HVV, dem VBN und dem GVH;
  - die Vermarktung des ÖPNV-Angebotes in ihrem Gebiet;
  - Durchführung der Verfahren für den Abschluss von Verträgen oder die Erteilung von Auflagen bei gemeinwirtschaftlichen Verkehrsleistungen nach § 4 NNVG und sonstigen Verkehren;
  - die Wahrung der Nahverkehrsinteressen der Gesellschafter gegenüber den Aufgabenträgern für den ÖPNV in Niedersachsen und in den angrenzenden Bundesländern;
  - die Erarbeitung der Stellungnahmen nach § 14 PBefG.

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Gesellschafter</b>	<b>Stammeinlage in €</b>	<b>Anteil in %</b>
	Landkreis Cuxhaven	10.250	12,50
	Landkreis Harburg	10.250	12,50
	Landkreis Lüchow-Dannenberg	10.250	12,50
	Landkreis Lüneburg	10.250	12,50
	Landkreis Rotenburg (Wümme)	10.250	12,50
	Landkreis Heidekreis	10.250	12,50
	Landkreis Stade	10.250	12,50
	Landkreis Uelzen	10.250	12,50
	<b>Gesamt</b>	<b>82.000</b>	<b>100,00</b>

**Besetzung der Organe:**

Geschäftsführer: Dietmar Opalka, Stade (alleinvertretungsberechtigt)

Aufsichtsrat: Landrat Kai-Uwe Bielefeld  
Stellvertreter Erster Kreisrat Günter Jochimsen

Gesellschafterversammlung: Landrat Kai-Uwe Bielefeld  
Abg. Uwe Dubbert  
Stellvertreter Bodo Neumann  
Abg. Lasse Weritz  
Stellvertreter Abg. Manfred Knust

**Vom Unternehmen gehaltene Beteiligungen:** keine

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:** keine

**Erfüllung der Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG:** Nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (NNVG) sind die Landkreise für den straßengebundenen ÖPNV verantwortlich. Nur durch Gründung einer Gesellschaft können landkreisübergreifende Arbeiten im Bereich des ÖPNV sinnvoll geplant, koordiniert und umgesetzt werden.

**Wirtschaftliche Verhältnisse:** Zum 31.12.2016 beträgt das Eigenkapital 211.392,40 € bei einer mit 298.552,06 € ausgewiesenen Bilanzsumme. Der Eigenkapitalanteil beträgt somit rund 70,8 %.

Es besteht eine Verbindlichkeit aus einem bis zum 10.03.2019 laufenden Leasingvertrag mit der Volkswagen Leasing GmbH neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Es entsteht ein monatlicher Netto-Aufwand über 176,00 €.

**EVB- Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH, Zeven**

- Gegenstand des Unternehmens:**
- Betrieb von Eisenbahnen (Güterverkehr und Personenverkehr)
  - Betrieb, Errichtung, Erwerb, Pachtung und Verpachtung von Omnibuslinien, Gelegenheitsverkehr und Reisebüros
  - Betrieb, Errichtung, Erwerb und Verpachtung von Straßengüterverkehr und Spedition
  - Und jede sonstige Förderung des Verkehrs

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks dienlich erscheinen.

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Gesellschafter</b>	<b>Stammeinlage in €</b>	<b>Anteil in %</b>
	Hannoversche Beteiligungsgesellschaft mbH	8.500.000	59,45
	Land Niedersachsen	3.362.665	23,52
	Landkreis Rotenburg (Wümme)	821.595	5,75
	Landkreis Stade	619.226	4,33
	Landkreis Cuxhaven	289.903	2,03
	Landkreis Osterholz	356.882	2,50
	Landkreis Harburg	206.869	1,45
	Samtgemeinde Zeven	45.045	0,32
	Gemeinde Worpswede	37.529	0,26
	Stadt Bremervörde	28.991	0,20
	Stadt Rotenburg (Wümme)	28.991	0,20
		<b>14.297.696</b>	<b>100.00</b>

**Besetzung der Organe:**

Geschäftsführung:	Kaufmännischer Geschäftsführer Dipl. Kaufmann Arndt Brücker (bis 30. September 2016) Technischer Geschäftsführer Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing Marcel Frank
Vorsitzende des Aufsichtsrates:	Staatssekretärin Daniela Behrens
Vertreter des Landkreises Cuxhaven im Aufsichtsrat:	Erster Kreisrat Günter Jochimsen
Gesellschafterversammlung:	Abg. Felix Diekmann-Lange Stellvertreter: Abg. Gunnar Wegener

**Anteile an verbundenen Unternehmen:**

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Unternehmen</b>	<b>Anteil in €</b>
	Mittelweserbahn GmbH	3.816.189,22
	Omnibusbetrieb von Ahrentschildt GmbH	237.500,00
	Jade-Weser-Bahn GmbH	22.500,00
	Norddeutsche Bahngesellschaft mbH	26.075,88
	evb Infrastruktur	25.000,00
	NeCoSS GmbH	1.667,50

<b>Vom Unternehmen gehaltene Beteiligungen</b>	<b>Unternehmen</b>	<b>Anteil in %</b>
	KVG Stade GmbH & Co. KG	40,00
	KVG Stade VerwaltungsGmbH, Stade	40,00
	Norddeutsche Bahngesellschaft mbH, Zeven & Co. KG	100,00
	NTT 2000 Neutral Triangle Train GmbH, Bremen	27,77

Niedersachsen Bahn GmbH & Co. KG, Celle	40,00
Trimodal Logistik GmbH, Bremen	23,85
NiedersachsenBahn Verwaltungs- GmbH, Celle	40,00

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:**

Keine

**Erfüllung der Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG:**

Nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (NNVG) sind die Landkreise für den straßengebundenen ÖPNV verantwortlich. Nur durch Gründung einer Gesellschaft können landkreisübergreifende Arbeiten im Bereich des ÖPNV sinnvoll geplant, koordiniert und umgesetzt werden.

**Wirtschaftliche Verhältnisse:**

Die Eigenkapitalquote hat sich von 16,7 % im Vorjahr auf 18,3 % erhöht.

Die 2016 und 2017 erschlossenen neuen Geschäftsfelder Öl- und Holzverkehre erweitern das Leistungsspektrum der EVB GmbH. Die Abhängigkeit von einzelnen Kunden bzw. Transportgütern wird hierdurch weiter vermindert und der Zugang zu neuen Märkten eröffnet.

**Niedersächsische Landgesellschaft mbH - Gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes - (NLG), Hannover**

**Gegenstand des Unternehmens:** Die Gesellschaft führt als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen Maßnahmen der Siedlung, der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung, der Landbeschaffung oder sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben durch. Geschäftsbereich ist das Land Niedersachsen.

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Gesellschafter</b>	<b>Stammeinlage in €</b>	<b>Anteil in %</b>
	Land Niedersachsen	420.920	51,86
	21 nieders. Landkreise	97.380	12,00
	Landkreis Cuxhaven	3.970	0,49
	16 nieders. Städte, Gemeinden und Samtgemeinden	77.980	9,63
	div. Geldinstitute	95.290	11,74
	Sonstige	72.550	8,92
	eigene Anteile der NLG	43.530	5,36
	<b>Gesamt</b>	<b>811.620</b>	<b>100,00</b>

Jede 10 € eines Geschäftsanteiles gewähren eine Stimme in der Gesellschafterversammlung.

**Besetzung der Organe:**

Geschäftsführer: Diplom-Kaufmann Tim Kettemann  
Diplom-Geograph Christopher Toben (ab 15.02.2016)

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Minister Christan Meyer

Gesellschafterversammlung: Landrat Kai-Uwe Bielefeld

**Vom Unternehmen gehaltene Beteiligungen** Keine

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:** keine

**Wirtschaftliche Verhältnisse:**

Für das Geschäftsjahr 2016 verringert sich die Gesamtleistung gegenüber 2015 um 21 % auf 97 Mio. € (Vorjahr: 123 Mio. €). Der Jahresabschluss beträgt 10,2 Mio. € (Vorjahr: 26,3 Mio. €).

Das Jahr 2016 ist, anders als die beiden Vorjahre, nicht von Sonderbewegungen beeinflusst. Daher ist die Ertragslage nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar. Das Jahr 2016 sollte damit als Basis für die Vergleichbarkeit der Folgejahre dienen.



## Hamburg Marketing GmbH

**Gegenstand des Unternehmens:** Gegenstand des Unternehmens ist die Steigerung der nationalen und internationalen Bekanntheit Hamburgs als Stadt und Metropolregion durch effektives, professionelles und profiliertes Standortmarketing auf der Grundlage einer Markenstrategie sowie die Erhöhung der Wahrnehmung der nationalen und internationalen Standortattraktivität. Die Gesellschaft soll in ihrer Funktion als Holding-Mutter zentrale Steuerungsinanz für übergreifende Marketing-Aspekte der Außendarstellung Hamburgs und der Metropolregion gegenüber allen relevanten Akteuren sein und zusätzlich mit eigenen Maßnahmen die übergeordnete Vermarktung Hamburgs sicherstellen. Dabei wird sie sich auf die strategische Ausrichtung des Hamburg Marketings sowie auf die Erarbeitung und Umsetzung strategischer Kommunikationskonzepte konzentrieren sowie Werbe- und Marketingdienstleistungen erbringen. Zielsetzung ist innerhalb dieses Rahmens die Förderung der Attraktivität der Metropolregion Hamburg als touristisches Reiseziel sowie als Wirtschaftsraum. Die Hamburg Marketing GmbH (HMG) bestimmt auf die strategischen Ziele der Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH (HWF), der Hamburg Convention Bureau (HCB) und der Hamburg Tourismus GmbH (HHT) als Elemente des Gesamtmarketings und trägt solchermaßen zur systematischen Verzahnung dieser Bereiche bei, um auf diesem Wege ein unternehmensübergreifendes globales Hamburg Marketing zu realisieren. Als Holding übernimmt die Gesellschaft außerdem gegen Entgelt in den Bereichen Unternehmenskommunikation, Medienarbeit, Finanzbuchhaltung, IT, Controlling, Personal und Projektmanagement Querschnitts-, Beratungs- und Sonderaufgaben für ihre Tochterunternehmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehenden Geschäfte durchzuführen. Die Gesellschaft kann zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch andere Unternehmen gründen, erwerben und sich an ihnen beteiligen.

Das Unternehmen hat die sonstigen vom Senat festgelegten öffentlichen Interessen zu beachten, z. B. arbeitsmarkt- und ausbildungspolitische Zielsetzungen.

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Gesellschafter</b>	<b>Stammeinlage in €</b>	<b>Anteil in %</b>
	Freie und Hansestadt Hamburg	75.500	75,50
	Handelskammer Hamburg	15.000	15,00
	Landkreis Ludwigslust	500	0,50
	Landkreis Cuxhaven	500	0,50
	Landkreis Harburg	500	0,50
	Landkreis Lüchow-Dannenberg	500	0,50

Landkreis Lüneburg	500	0,50
Landkreis Rotenburg (Wümme )	500	0,50
Landkreis Heidekreis	500	0,50
Landkreis Stade	500	0,50
Landkreis Uelzen	500	0,50
Kreis Herzogtum-Lauenburg	500	0,50
Kreis Pinneberg	500	0,50
Kreis Segeberg	500	0,50
Kreis Steinburg	500	0,50
Kreis Stormarn	500	0,50
Kreis Dithmarschen	500	0,50
Landkreis Nordwestmecklenburg, Wismar	500	0,50
Kreis Ostholstein, Eutin	500	0,50
Stadt Neumünster	500	0,50
Hansestadt Lübeck	500	0,50
<b>Gesamt</b>	<b>100.000</b>	<b>100,00</b>

**Besetzung der Organe:**

Geschäftsführung:

Vorsitzender Dr. Rolf Strittmatter Michael Otreмба

Thorsten Kausch als Geschäftsführer der HMG (bis 30.09.2016)

Dietrich von Abbedyll als Geschäftsführer der HMG u. HHT (bis 03.02.2016)

Aufsichtsratsvorsitz:

Erster Bürgermeister Olaf Scholz

Gesellschafterversammlung und  
Aufsichtsrat:

Nach der Satzung sind die Landkreise und Kreise verpflichtet, zur Wahrnehmung ihrer Gesellschaftsrechte einen gemeinsamen Vertreter zu bestellen und entsprechend zu bevollmächtigen.

Die Rechte für den Landkreis Cuxhaven werden durch Landrat Rainer Rempe (Landkreis Harburg) vertreten.

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:**

Das Geschäftsjahr 2016 endete mit einem ausgeglichenen Ergebnis in der Höhe von 0,00 €. Auch für das Jahr 2017 geht die Geschäftsführung von einem ausgeglichenen Jahresergebnis aus. Die Gesellschaft finanziert sich durch Marketingleistungen und Zuschüsse Ihrer Gesellschafter.

Die Landkreise sind auf der Grundlage des Gesellschaftsvertrages vom 19.05.2014 Gesellschafter der HMG. Dieser Vertrag regelt die jährlichen finanziellen Beteiligungen der im Rubrum genannten Landkreise an den Kosten der HMG.

Die Landkreise zahlen zur finanziellen Beteiligung an den Betriebskosten und dem Projektbudget der HMG als Teilschuldner pro Kalenderjahr - jeweils zum 01.01. des laufenden Kalenderjahres 80.000,00 € - an die HMG. Eine finanzielle Beteiligung über den genannten Gesamtbetrag hinaus ist nicht vorgesehen.

Im Jahr 2016 erhielt die HMG Zuwendungen über insgesamt 10,82 Mio. €. Seitens der Handelskammer wurden 240.000,- € an Zuschüssen gewährt, die Metropolregion war mit 190.000,- € an den Zuschüssen beteiligt. Für das Projekt Elbphilharmonie wurden von der Freien Hansestadt Hamburg 6,58 Mio. € zugewendet. Insgesamt stiegen die Zuwendungen um 5,36 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

**Ems-Weser-Elbe Versorgung- und Entsorgungsverband**

**Gegenstand des Unternehmens:** Der Zweckverband hat die Aufgabe, das Gebiet der Verbandsmitglieder im Interesse des Gemeinwohls sicher, preisgünstig, umwelt- und ressourcenschonend mit elektrischer Energie, Gas und Wärme zu versorgen und alle dafür geeigneten Handlungen und Rechtsgeschäfte vorzunehmen.

Darüber hinaus kann der Zweckverband weitere Aufgaben der Daseinsvorsorge, die der örtlichen Gemeinschaft dienen und die das nachbarschaftliche Zusammenleben mit anderen Kommunen fördern, wahrnehmen. Das sind Aufgaben der

- weiteren Energieversorgung
- Wasserversorgung,
- Abwasserversorgung,
- Abfallbeseitigung und –verwertung, - Telekommunikation.

Er kann diese Aufgaben auch für einzelne Verbandsmitglieder wahrnehmen.

Weitere Aufgaben sind die Förderung der Kunst, Kultur- und Denkmalpflege sowie die Unterstützung der Aufgaben des Unterrichtswesens, der Wissenschaft und des Sports im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung.

<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Anteil</b>
	Die Verbandsmitglieder haben in der Verbandsversammlung die nachfolgend aufgeführten Stimmen:	
	Stadt Oldenburg	1.151
	Landkreis Friesland	1.061
	Landkreis Cloppenburg	1.026
	Landkreis Wesermarsch	984
	Stadt Delmenhorst	864
	Landkreis Vechta	653
	Landkreis Emsland	518
	Landkreis Oldenburg	506
	Landkreis Ammerland	485
	Stadt Leer	402

Landkreis Aurich	285
Landkreis Leer	167
Landkreis Wittmund	88
Landkreis Cuxhaven	259
Landkreis Harburg	359
Landkreis Osterholz	173
Landkreis Rotenburg	274
Landkreis Heidekreis	125
Landkreis Stade	290
Landkreis Verden	202
Stadt Cuxhaven	128
<b>Gesamt</b>	<b>10.000</b>

**Besetzung der Organe:**

Verbandsgeschäftsführer:	Heiner Schönecke
Verbandsausschuss:	Landrat Kai-Uwe Bielefeld Stellvertreter Kreisrat Friedhelm Ottens
Verbandsversammlung:	Landrat Kai-Uwe Bielefeld Stellvertreter Kreisrat Friedhelm Ottens Abg. Frank Berghorn Stellvertreter Abg. Jörg-Andreas Sagemühl Abg. Ulla Bergen Stellvertreter Abg. Jan Tiedemann

**Kapitalzuführungen und -entnahmen durch den Landkreis im Haushaltsjahr 2016:**

Vgl. Wirtschaftliche Verhältnisse

**Wirtschaftliche Verhältnisse:**

Das Geschäftsjahr 2016 endet mit einem Jahresüberschuss von 54.599 T€ und einem Gewinnvortrag in Höhe von 70.646 T€

Die Verbandsversammlung hat beschlossen, aus dem Jahresüberschuss 2016 und dem Gewinnvortrag eine Ausschüttung von insgesamt 60.000 T€ vorzunehmen.

Für den Landkreis Cuxhaven ergibt sich ein Betrag für die Ausschüttung 2016 von 1.554 T€.